Modulbeschreibung, verfügbar in: DE

Siedlung und Verkehr

Allgemeine Angaben

Anzahl ECTS-Credits

3

Modulkürzel

TSM_Urban

Gültig für akademisches Jahr

2023-24

Letzte Änderung

2022-10-20

Modul-Koordinator/in

Carsten Hagedorn (OST, carsten.hagedorn@ost.ch)

Erläuterungen zu den Sprachdefinitionen je Standort:

- Der Unterricht findet in der unten definierten Sprache je Standort/Durchführung statt.
- Die Unterlagen sind in den unten definierten Sprachen verfügbar. Bei Mehrsprachigkeit, siehe prozentuale Verteilung (100% = komplette Unterlagen)
- Die Prüfung ist in jeder je Standort/Durchführung angekreuzten Sprache zu 100% verfügbar.

	Lausanne			Lugano	Zurich		
Unterricht						**X** D 100%	
Dokumentation						**X** D 100%	
Prüfung						**X** D 100%	

Modulkategorie

TSM Technisch-wissenschaftliche Vertiefung

Lektionen

2 Lektionen und 1 Übungslektion pro Woche

Eintrittskompetenzen

Vorkenntnisse, Eingangskompetenzen

Vorkenntnisse in einem Teilbereich der räumlichen Planung, z.B. Raumplanung, Landschaftsarchitektur, Geografie, Verkehrsplanung oder in Bauingenieurwesen, Architektur

Kurzbeschreibung der Inhalte und Ziele

Das Modul behandelt die Themen Siedlungsentwicklung und Mobilität auf den verschiedenen Planungsebenen. Zielsetzungen und Umsetzungsmöglichkeiten einer nachhaltigen Mobilität sind dabei zentrale Themen. Die Möglichkeiten und Effekte eines nachhaltig wirksamen Mobilitätsmanagements werden anhand von Beispielen thematisiert.

Ziele, Inhalte, Methoden

Lernziele, zu erwerbende Kompetenzen

Den Studierenden soll folgendes vermittelt werden:

- Grundlagenwissen im Themenbereich Mobilität und Siedlungsplanung
- Beurteilungsmassstäbe für Fragestellungen der Raum- und Verkehrsplanung
- Instrumente und Verfahren der Verkehrsplanung

In den Übungsteilen sollen die Studierenden folgende Kompetenzen erreichen:

- Befähigung zum Erkennen von Zielkonflikten im Bereich Siedlung-Mobilität
- Überblick über raumstrukturelle Charakteristiken der Siedlungsplanung erhalten
- Bewusstseinsbildung für das Thema „nachhaltige Mobilität“ auf den Ebenen der Verkehrs- und Siedlungsplanung
- Befähigung zur Entwicklung konzeptioneller Lösungen im Bereich Mobilität, Verkehr und Transport

Die Studierenden kennen und verstehen:

- die Ebenen, Strukturen und Planungsschritte der Verkehrsplanung
- konzeptionelle und prozessuale Ansätze der Verkehrs- und Siedlungsplanung
- die wesentlichen Zusammenhänge zwischen Mobilität und Siedlung
- planerische, technologische und infrastrukturelle Bausteine einer nachhaltigen Mobilität

Die Studierenden sind in der Lage,

- komplexe Probleme im Bereich Siedlung und Mobilität zu erfassen
- Planungsaufgaben zu verstehen und Problemlösungen nachzuvollziehen

Modulinhalt mit Gewichtung der Lehrinhalte

Grundlagen

- Aktueller Wissens- und Forschungsstand
- Zusammenhänge zwischen Raumentwicklung und Mobilität
- Einflussfaktoren der Mobilität
- Mobilitätsverhalten und Verkehrsmittelwahl
- Nachhaltige Mobilität und Raumentwicklung

Siedlungsentwicklung

- Historische und aktuelle Raumtheorien
- Modelle und Konzepte im Fokus von Zentralität, Urbanität und Identität
- Zukunftsfähige Siedlungsstrukturen
- Raum- und Bautypologien in Theorie und Praxis
- Planerische Grundlagen zum nachhaltigen Umgang mit Dichte, Mischung und Nutzflächenbedarf

Standortplanung und Standortentwicklung

- Standortevaluation und Standortbewertung
- Verkehrserzeugung von Nutzungstypen
- Beurteilung der Verkehrsauswirkungen
- Bewertung der Umweltverträglichkeit
- Verkehrserschliessung
- Konzepte für verkehrsintensive Nutzungen
- Parkraumkonzepte und Parkraummanagement

Mobilitätsmanagement

- Bausteine nachhaltiger Mobilität
- Mobilitätsdienstleistungen und -angebote
- Kommunale, standortbezogene und betriebliche Mobilitätskonzepte
- Massnahmenpakete für den Freizeit- und Einkaufsverkehr
- Wirkungen und Effekte von Massnahmen

Verkehrsplanung

- Ebenen und Instrumente der Verkehrsplanung
- Stadt und Verkehr, Stadtverkehrskonzepte
- Parkraumkonzepte und Parkraummanagement
- Rad- und Fussverkehrsplanung
- Transportwesen, Güterverkehr
- Verkehrsmodelle

Lehr- und Lernmethoden

- Vorlesung und Referate
- Projektbezogenes Lernen
- Betreute Kurzübungen mit Fallstudien
- Seminardiskussionen
- Selbststudium

Bibliografie

laufend Vorlesungsunterlagen zu den angegebenen Themen des Kurses, Skripte

Bewertung

Zulassungsbedingungen

Modul verwendet keine Zulassungsbedingungen

Grundsatz Prüfungen

In der Regel werden alle regulären Modulabschlussprüfungen und Wiederholungsprüfungen in schriftlicher Form gehalten

Reguläre Modulschlussprüfung und schriftliche Wiederholungsprüfung

Art der Prüfung

schriftlich

Prüfungsdauer

120 Minuten

Erlaubte Hilfsmittel

Erlaubt sind die aufgeführten Hilfsmittel:

Zulässige elektronische Hilfsmittel

Taschenrechner

Weitere erlaubte Hilfsmittel

Die erlaubten Hilfsmittel werden im Rahmen der Vorlesung auf Moodle bekannt gegeben.

Spezialfall: Wiederholungsprüfung als mündliches Examen

Art der Prüfung

mündlich

Prüfungsdauer

30 Minuten

Erlaubte Hilfsmittel

Ohne Hilfsmittel